



Amtsblatt



**für die Stadt Langewiesen
mit dem Ortsteil Oehrenstock**

20. Jahrgang

Freitag, den 9. Januar 2009

Nr. 01 / 09

Herausgeber: Stadt Langewiesen; **Herstellung und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel.: 0 36 77 / 20 50-0 Fax 0 36 77 / 20 50 - 21; **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr Andreas Barschtipan. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheint:** in der Regel einmal im Monat, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.

Rathauskonzerte 2009

Die Saison der Rathauskonzerte für das Jahr 2009 beginnt:

30.01.2009 / 19.00 Uhr

Klavierkonzert

mit der Konzertpianistin Elfrun Gabriel (Leipzig)

Vorverkauf: 12,00 EUR

Abendkasse: 15,00 EUR

27.03.2009 / 19.00 Uhr

Frühlingskonzert

mit dem Trio der Stiftung Südthüringisches Kammerorchester

mit Werken von Arcangelo Corelli, Jacques Féréol Mazas

und Antonio Vivaldi

Vorverkauf: 5,00 EUR

Abendkasse: 6,00 EUR

Kinder bis 12 Jahre frei!

01.05.2009 / 19.00 Uhr

Romantische Saitenklänge

Das Duo Mirjam Schröder (Harfe) und Maximilian Mangold (Gitarre) spielen spanische und südamerikanische Komponisten.

Vorverkauf: 8,00 EUR

Abendkasse: 10,00 EUR

Karten sind ab 08. Januar 2009 in der Tourist-Information Langewiesen erhältlich. Informationen unter (03677) 80 77 20.



Heinse-Haus Langewiesen

Folgende Gast-Ausstellungen sind noch bis Ende Januar 2009 zu besichtigen:

- * "Traumhafte Puppenwelt" von Susanne und Steffen Güntzel aus Langewiesen und Ute Lindner aus Ilmenau
- * "Weihnachten durch die Schneekugel betrachtet" von Steffi und Ehrhard Eckert aus Seibis

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr

Sonabend von 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: (03677) 80 77 20

E-Mail: touristinformation@langewiesen.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Stadt Langewiesen über die Genehmigung eines Bebauungsplanes

Betr.: Genehmigung des Bebauungsplanes der Stadt Langewiesen für das Wohngebiet "In der Struth" Oehrenstock

Der vom Stadtrat Langewiesen am 22.09.2008, Beschluss-Nr.: SR 461/2008, als Satzung beschlossene o. a. Bebauungsplan wird mit Bescheid des Landratsamtes Ilm-Kreis, Az.: 621.41.32 vom 11.12.2008 rechtsaufsichtlich genehmigt, weil Versagungsgründe im Sinne von § 6 Abs. 2, § 10 Abs. 2 Satz 2 BauGB (i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)) nicht vorliegen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 2 bis 5 BauGB in Kraft.

Er wird ab sofort in der Stadtverwaltung Langewiesen im Bauamt, Zimmer 9, während der allgemeinen Öffnungszeiten
Dienstag von 09.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 16.45 Uhr
Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr
bereitgehalten. Auf Verlangen wird über seinen Inhalt Auskunft erteilt.

Unbeachtlich sind eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des genehmigten Bebauungsplanes gegenüber der Stadt Langewiesen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen (§§ 214, 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Langewiesen, 18.12.2008

Brandt

Bürgermeister

- Siegel -

Verfahrensvermerk:

Auszuhängen am: 08.01.2009

Abzunehmen am: 16.02.2009

Lehmann

Bauamt Langewiesen

Thüringer Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2009

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 5 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tierseuchengesetzes (ThürTierSG) in der Fassung vom 8. Mai 2001 (GVBl. S. 43), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2005 (GVBl. S. 109), hat der Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 04. September 2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2009 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|------------------|
| 1. | Pferde (einschließlich Fohlen) | je Tier 2,55 EUR |
| 2. | Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel | |
| 2.1 | Rinder bis 24 Monate | je Tier 4,00 EUR |
| 2.2 | Rinder über 24 Monate | je Tier 5,00 EUR |
| 3. | Schafe | |
| 3.1 | Schafe bis 9 Monate | beitragsfrei |
| 3.2 | Schafe über 9 Monate bis 18 Monate | je Tier 1,00 EUR |
| 3.3 | Schafe über 18 Monate | je Tier 1,00 EUR |
| 4. | Ziegen | |

- | | | |
|-----|--|--|
| 4.1 | Ziege bis 9 Monate | je Tier 0,85 EUR |
| 4.2 | Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate | je Tier 0,85 EUR |
| 4.3 | Ziegen über 18 Monate | je Tier 0,85 EUR |
| 5. | Schweine | |
| 5.1 | Zuchtsauen nach der erster Belegung | je Tier 1,50 EUR |
| 5.2 | Ferkel bis 30 kg | je Tier 0,60 EUR |
| 5.3 | sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg | je Tier 1,30 EUR |
| 6. | Bienenvölker | je Volk 0,50 EUR |
| 7. | Geflügel | |
| 7.1 | Legehennen über 18 Wochen | je Tier 0,06 EUR |
| 7.2 | Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken | je Tier 0,03 EUR |
| 7.3 | Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken | je Tier 0,03 EUR |
| 7.4 | Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken | je Tier 0,20 EUR |
| 7.5 | Der Mindestbeitrag für Geflügel im Sinne der Nummern 7.1 bis 7.4 beträgt für jeden Beitragspflichtigen | 6,00 EUR |
| 8. | Tierbestände von Viehhändlern | = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 5) |

Für Fische und Gehegewild werden für 2009 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Von Tierbesitzern, deren Tierseuchenkassenbeitrag insgesamt 2,50 Euro nicht übersteigt, wird kein Beitrag erhoben. Abs. 1 Nr. 7.5 bleibt unberührt. Beitragsfrei sind Tiere, die dem Bund oder einem Land gehören und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt ist. Tiere, die nicht nur vorübergehend außerhalb Thüringens gehalten werden, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitrag für das Jahr 2009 wird bei Rindern um 1,00 Euro ermäßigt, wenn:

- der gesamte Rinderbestand des Betriebes vor dem 31. Dezember 2008 amtlich als „BHV1-freier Rinderbestand“ anerkannt wurde und ab diesem Zeitpunkt nicht mehr gegen BHV1 geimpft wird und
- der Tierbesitzer dies bis spätestens 31. Januar 2009 mit einer amtstierärztlichen Bescheinigung des zuständigen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes schriftlich bei der Tierseuchenkasse angezeigt hat.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel und Bienenvölker ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierSG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2009 vorhanden waren.

(2) Die Tierbesitzer haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldekarte) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker anzugeben.

Gehören die Tiere innerhalb eines Bestandes im Sinne des § 1 Abs. 2 verschiedenen Eigentümern (zum Beispiel in Pensionen oder Reitställen), kann die Meldung nach Satz 1 für diese Tiere durch den für den Bestand Verantwortlichen erfolgen, wenn mit der Meldung eine Auflistung der einzelnen Eigentümer vorgelegt wird.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goertler-Str. 4, 07745 Jena schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2009 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldekarte) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2009 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(5) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2009 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierSG durch die Tierseuchenkasse von den Tierbesitzern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2009 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 4 und 5 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nach § 3 nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 69 Abs. 3 und 4 TierSG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierSG. Die Tierseuchenkasse kann von Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 4 oder 5 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird. § 69 Abs. 1 und 2 TierSG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierbesitzer die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierSG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierSG gegebenenfalls geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 04. September 2008 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2009 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 29. September 2008 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. v. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierSG genehmigt. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 20. Oktober 2008

Dr. Karsten Donat

Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Informationen

Bekanntmachung

Der Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau gab den vorläufigen Abfuhrplan für die **Fäkalienentsorgung 2009** für die Stadt Langewiesen bekannt.

Die Berechtigungsscheine zur Fäkalienentsorgung werden direkt vom Entsorger den jeweiligen Grundstückseigentümern zur Bestätigung vorgelegt.

Terminabsprachen von Abnehmern, die berufstätig oder aufgrund von Urlaub u. ä. nicht anwesend sind, können direkt mit dem Entsorgungsdienst Remondis - Tel.: (0 36 28) 61 34 20 - erfolgen.

Aufgrund extremer Witterungsbedingungen (Frost, Glatteis o. ä.) kann es zu Terminverschiebungen kommen. Weiterhin werden die Abnehmer darauf aufmerksam gemacht, dass bei evtl. notwendiger Schneeräumung auf den einzelnen Grundstücken die Kleinkläranlagen zugänglich bleiben müssen (s. a. Satzung des Zweckverbandes).

Zeitplan

08.01.2009	Straße des Friedens In den Folgen Margarethenstraße
09.01.2009	Hofgraben Ilmstraße

12.01.2009	Kleine Straße Kilianstraße Karl-Marx-Straße Peterstraße
13.01.2009	Ratsstraße Brauhausstraße Klopfgasse Mühlstraße
14.01.2009	Mühlgraben Weide Pforte Wagnergasse Mönchstraße
15.01.2009	Mönchstraße Bahnhofstraße Rudolf-Breitscheid-Straße
16.01.2009	Randstraße Ziegeleiweg Heinsestraße
19.01.2009	Gehrener Straße Kirchnersbach
20.01.2009	Zur Steete Steete
21.01.2009	Waldstraße Friedrich-Eck-Straße
22.01.2009	Bahndamm Eisenbahnstraße Gartenweg Neue Straße Oehrenstöcker Straße
23.01.2009	Oehrenstöcker Straße
26.01.2009	Steinstraße Burgstraße
27.01.2009	Burgstraße Schillerstraße Am Bahnhof Oberweg
28.01.2009	Oberweg Gottessegen Burgstein
30. bis 31.01.2009	nicht Angetroffene

Langewiesen, 19.12.2008

Brandt

Bürgermeister

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

am 09.01.	Frau Marianne Franke	zum 72. Geburtstag
am 09.01.	Frau Ursula Graduszewski	zum 78. Geburtstag
am 09.01.	Frau Helga Heubach	zum 71. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Manfred Meister OT Oehrenstock	zum 66. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Ehrenfried Hörold OT Oehrenstock	zum 71. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Klaus Kummer	zum 72. Geburtstag
am 10.01.	Frau Ute Scharlipp	zum 65. Geburtstag
am 10.01.	Frau Rosel Schmidt	zum 84. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Hans Vogler	zum 96. Geburtstag
am 11.01.	Frau Monika Wagner	zum 80. Geburtstag
am 12.01.	Herrn Horst Schneider	zum 73. Geburtstag
am 12.01.	Frau Elfriede Seeber OT Oehrenstock	zum 88. Geburtstag
am 13.01.	Frau Gerda Hauelsen	zum 74. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Herbert Siegmund	zum 66. Geburtstag
am 14.01.	Frau Irene Domhardt	zum 70. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Siegfried Hoke OT Oehrenstock	zum 68. Geburtstag
am 14.01.	Frau Liselotte Naumann OT Oehrenstock	zum 78. Geburtstag
am 15.01.	Herrn Rolf-Rüdiger Hofmann OT Oehrenstock	zum 66. Geburtstag
am 15.01.	Frau Hannelore Wagner	zum 74. Geburtstag
am 16.01.	Herrn Rainer Domhardt	zum 71. Geburtstag
am 16.01.	Herrn Siegfried Machleb OT Oehrenstock	zum 74. Geburtstag
am 19.01.	Frau Josefine Meister	zum 84. Geburtstag

am 19.01.	Herrn Manfred Schlott	zum 69. Geburtstag	am 24.01.	Frau Camilla Schmeer	zum 74. Geburtstag
am 19.01.	Frau Charlotte Hoffmann	zum 86. Geburtstag		OT Oehrenstock	
am 19.01.	Frau Ursula Möller	zum 65. Geburtstag	am 24.01.	Frau Anneliese Spangenberg	zum 88. Geburtstag
	OT Oehrenstock		am 25.01.	Frau Helga Hopf	zum 78. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Herbert Wels	zum 78. Geburtstag	am 25.01.	Herrn Alfred Koslowski	zum 81. Geburtstag
am 20.01.	Frau Ilse Bachmann	zum 79. Geburtstag	am 25.01.	Frau Rose-Marie Seeber	zum 79. Geburtstag
am 20.01.	Herrn Horst Klose	zum 77. Geburtstag	am 26.01.	Herrn Hans Böhme	zum 82. Geburtstag
	OT Oehrenstock		am 26.01.	Herrn Edgar Graf	zum 72. Geburtstag
am 20.01.	Herrn Erwin Moritz	zum 81. Geburtstag		OT Oehrenstock	
	OT Oehrenstock		am 26.01.	Frau Heide Lore Möller	zum 65. Geburtstag
am 20.01.	Herrn Manfred Scheler-Eckstein		am 26.01.	Frau Marie Pörsch	zum 74. Geburtstag
		zum 75. Geburtstag	am 27.01.	Frau Elvira Eger	zum 86. Geburtstag
am 20.01.	Frau Gertrud Zange	zum 83. Geburtstag	am 28.01.	Frau Friedgard Mittelbach	zum 70. Geburtstag
am 20.01.	Frau Elsbeth Zentgraf	zum 84. Geburtstag	am 29.01.	Frau Ursula Kritz	zum 70. Geburtstag
	OT Oehrenstock		am 29.01.	Herrn Helmut Profe	zum 65. Geburtstag
am 21.01.	Herrn Richard Glöckner	zum 75. Geburtstag		OT Oehrenstock	
am 21.01.	Herrn Martin Grübel	zum 69. Geburtstag	am 29.01.	Herrn Bruno Schmidt	zum 91. Geburtstag
	OT Oehrenstock		am 29.01.	Frau Lotte Walther	zum 80. Geburtstag
am 21.01.	Frau Christel Merten	zum 69. Geburtstag	am 30.01.	Frau Ute Lein	zum 68. Geburtstag
am 21.01.	Frau Magdalene Schrickel	zum 65. Geburtstag	am 30.01.	Herrn Karl-Heinz Ludwig	zum 65. Geburtstag
am 22.01.	Frau Henni Heubach	zum 69. Geburtstag	am 31.01.	Herrn Paul Kopiske	zum 66. Geburtstag
am 22.01.	Frau Heiderose Lenz	zum 68. Geburtstag	am 01.02.	Frau Waltraut Praße	zum 76. Geburtstag
am 22.01.	Frau Gerda Möller	zum 69. Geburtstag	am 02.02.	Herrn Kurt Mai	zum 80. Geburtstag
am 23.01.	Frau Waltraut Amarell	zum 82. Geburtstag	am 02.02.	Frau Johanna Mittelbach	zum 76. Geburtstag
am 23.01.	Herrn Manfred Feuerpfeil	zum 71. Geburtstag	am 02.02.	Frau Ilse Steinert	zum 82. Geburtstag
	OT Oehrenstock		am 03.02.	Frau Maria Grübel	zum 70. Geburtstag
am 23.01.	Frau Edith Rothmeier	zum 68. Geburtstag		OT Oehrenstock	
am 24.01.	Frau Beate Ebert	zum 77. Geburtstag	am 03.02.	Herrn Hubert Ludwig	zum 76. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Udo Feuerstein	zum 70. Geburtstag	am 03.02.	Frau Heidrun Strauß	zum 66. Geburtstag
am 24.01.	Frau Christa Henke	zum 83. Geburtstag	am 03.02.	Frau Johanna Weber	zum 88. Geburtstag
am 24.01.	Frau Christine Hörnlein	zum 70. Geburtstag	am 04.02.	Herrn Dr. Udo Genzel	zum 65. Geburtstag
am 24.01.	Frau Luise König	zum 87. Geburtstag		OT Oehrenstock	
am 24.01.	Frau Edith Ludwig	zum 74. Geburtstag	am 05.02.	Herrn Manfred Meinhardt	zum 80. Geburtstag

Vereine und Verbände

Dienstplan der Feuerwehren der Stadt Langewiesen und

des OT Oehrenstock für das I. Quartal 2009

Datum	Beginn	Art der Veranstaltung	AO*1	Verantwortlich
Januar				
07.01.2009	15:00 Uhr	Vorbereitung Neujahrsfeier	EBK	Kam. Geiß
09.01.2009	18:00 Uhr	Ausbildung/Schulung der Einsatzkräfte <i>* Fahrzeug und Gerätekunde</i>	EBK	Kam. Geiß/Klose
10.01.2009	08:00 Uhr	Einsammeln der Weihnachtsbäume	EBK	Kam. Geiß
10.01.2009	16:00 Uhr	Neujahrsfeier an der Turnhalle	EBK	Kam. Herrnberger/Geiß
23.01.2009	18:00 Uhr	Schulung der Einsatzkräfte <i>* FwDV 7, Atemschutz</i>	Z	Kam. Kerntopf
28.01.2009	18:00 Uhr	Gruppenführerschulung	Z	Kam. Hofmann
Februar				
06.02.2009	18:00 Uhr	Schulung der Einsatzkräfte <i>* Technische Hilfeleistung</i>	Z	Kam. Ilg/Meißler
12.02.2009	18:00 Uhr	Reinigungsdienst in Langewiesen	EBK	Kam. Ilg
20.02.2009	18:00 Uhr	Schulung der Einsatzkräfte <i>* Orts-, Objekt- und Kartenkunde</i>	Z	Kam. Seeber
27.02.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Langewiesen in Langewiesen	U	Kam. Hofmann
März				
06.03.2009	18:00 Uhr	Ausbildung/Schulung der Einsatzkräfte <i>* Sprechfunk/Kommunikation</i>	Z/EBK	Kam. Kerntopf/Geiß
11.03.2009	18:00 Uhr	Gruppenführerbesprechung	Z	Kam. Hofmann
20.03.2009	18:00 Uhr	Ausbildung/Schulung der Einsatzkräfte <i>* Sammelthema, diverse Themen</i>	Z/EBK	Kam. Hofmann

*1) AO = Anzugsordnung: Z = Zivil, EBK = Einsatzbekleidung, U = Uniform

Die Ausbildung der Jugendfeuerwehr findet Mittwoch von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr in Langewiesen statt.

Am jeweils letzten Freitag des Monats ab 19.00 Uhr treffen sich die Langewiesener Veteranen des Feuerwehrvereins und der Alters- und Ehrenabteilung in der Feuerwehrwache Langewiesen. Die Oehrenstöcker Veteranen des Feuerwehrvereins treffen sich am jeweils ersten Freitag des Monats ab 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Feuerwehr Oehrenstock im Haus des Gastes.

Der Dienstplan ist für die Feuerwehren der Stadt Langewiesen für das I. Quartal 2009 gültig. Zu den Diensten bitten wir um pünktliches Erscheinen bzw. rechtzeitige Entschuldigung.

Änderungen des Dienstplanes werden operativ mitgeteilt.

gez. Hofmann
(Stadtbrandmeister)

gez. Seeber
(Wehrführer Langewiesen)

gez. Feuerpfeil
(Wehrführer Oehrenstock)

Der aktuelle Dienstplan auch im Internet unter: www.feuerwehr-langewiesen.de

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender www - Region Februar 2009 für die Stadt Langewiesen


Stand: 06.01.2009

Datum	Veranstaltung	Ort	Raum/Platz	Veranstalter
Februar				
1. - 28.02.	Rodelgaudi am Skilift	Altenfeld	Skilift/A.-S.-Hütte	Bräetmicher Carnevals Club
01.02.	Familienfasching 15.00 - 18.00 Uhr	Großbreitenbach	Sportzentrum am Hammer	e. V. (BCC)
02.02.	Konzert mit den Uralkosaken-Chor 17.00 Uhr	Gehren	Stadtkirche St. Michael	Ev.-luth. Kirchgemeinde mit dem Chor viva la musica
06.02.	Nachtrodeln 18.00 Uhr	Neustadt	Skilift am Brand	Tourismus- und Gewerbeverein Neustadt
07.02.	2. Büttenabend 20.11 Uhr	Oehrenstock	Haus des Gastes, Oehrenstock	
07. - 10.02.	Trans Thüringia - das Schlittenhunderennen Eröffnungsfeier am 07.02. um 17.00 Uhr	Neustadt	Siehe Aushang Ortsausgang Richtung Großer Dreierherrenstein	Vereinsgemeinschaft
13.02.	Rockfete mit den „Rocktigers,“	Gehren	Stadthausaal	
14.02.	3. Büttenabend 20.11 Uhr	Oehrenstock	Haus des Gastes, Treffpunkt	Tourismus- und Gewerbeverein Neustadt
14.02.	Erlebniswanderung 13.00 Uhr Voranmeldung erwünscht!	Neustadt	Gasthaus „Zur Buche“	Wümbacher Carneval Club e.V.
15.02.	Kinderfasching	Bücheloh	Gemeindezentrum	Großbreitenbacher Skiverein e. V. (GSV)
14./15.02.	19. Thüringer Landesmeisterschaften Biathlon der Schüler	Großbreitenbach	Biathlonzentrum am Hammer	Sportverein Böhlen
16.02.	Jugendtanz mit „Rockpirat“	Böhlen	Mehrzweckhalle	GJC
21.02.	Kinderfasching 14.30 Uhr	Gehren	Stadthausaal	
21.02.	4. Büttenabend 20.11 Uhr	Oehrenstock	Haus des Gastes	
22.02.	Faschingsumzug 13.00 Uhr	Gräfinau-Angstedt	Mehrzweckhalle	Gräfinauer Carnevalverein e.V.
22.02.	Kinderfasching 14.00 Uhr	Oehrenstock	Wolfsberg	ÖCV e.V.
26.02.	Kinderfasching	Oehrenstock	Haus des Gastes	Volkssolidarität Oehrenstock
26.02.	Vortrag	Oehrenstock	Haus des Gastes	

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, den 30.01.2009

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, den 06.02.2009

Anzeigenteil



Jedes neue Brautkleid 298 €

Wählen Sie aus über 200 vorrätigen Marken-Brautkleidern Ihr Traummodell. Große Auswahl an passendem Zubehör. Auch der Bräutigam und die Brautgesellschaft können bei uns ausgestattet werden.

www.hochzeitsmaxx.de

Termin u. Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01522-9220999



TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

Die Tourismusangebote, quer durch Deutschland mit LINUS WITTICH.

Hier können Sie unsere Printausgaben im modernen eBook-Format online lesen, durchblättern wie im Print und gleichzeitig den interessanten Verlinkungen direkt zu den Tourismus - Informationen und Angeboten folgen. Klicken Sie einfach Ihre gewünschte Tourismusregion an und lesen Sie mit den eBook Werkzeugen schnell und bequem im Internet.

www.ebook.wittich.de
eBook wittich.de - online lesen wie in der Zeitung.